

	<p>Objekt: Hahn</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Afrika</p> <p>Inventarnummer: III C 8085</p>
--	--

## Beschreibung

Plastiken von Hähnen standen auf den Altären des Königs und der Königinmutter. Hähne waren verbreitete Opfergaben in Benin. Zugleich sind sie auch ein Bild der Rolle der Mutter des Thronfolger (Edaiken). „Der Hahn, der am lautesten kräht“ war eine Bezeichnung der Hauptfrau des Königs, der Mutter des Thronfolgers und der potentiellen Königinmutter. Der Einfluss dieser Frauen auf die Politik Benins erhält so in dem Hahn ein Bild, das ihre Machtposition unterstreicht.

Sammler: Schmidt, Eduard

## Grunddaten

Material/Technik:	Messing
Maße:	Objektmaß: 45 x 46 x 19 cm; Gewicht: 13,9 kg

## Ereignisse

Hergestellt	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	Königreich Benin
Hergestellt	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	Benin
Gesammelt	wann	
	wer	Eduard Schmidt (Konsul) (1860-1899)
	wo	

## Schlagworte

- Hahn
- Messing
- Mutter